



KATEGORIE	HANDLUNGSFELD	WIRKUNG
Technische und bauliche Maßnahmen	Technische Infrastruktur	Quartiersaufwertung

Eine umfangreiche, strategisch geplante und einheitliche Begrünung von Infrastrukturgebäuden und -flächen kann einen entscheidenden Beitrag zur Aufwertung des Quartiers leisten. Dafür in Frage kommen beispielsweise Fahrradstellplätze, öffentliche Versorgungsgebäude, Bushaltestellen, Quartiersgaragen, Fußwege o. Ä.

Eine naturnahe Begrünung verbessert das lokale Mikroklima durch Verschattung und Verdunstung, bietet Lebensraum für lokale Fauna und beeinflusst den psychologischen Wohlfühlfaktor des Quartiers in positivem Sinne. Die grünen Freiräume stellen vielfältig nutzbare Orte der Begegnung und Bewegung bereit. So stärkt das Vorhandensein von urbanem Grün das Wohlbefinden von Bewohnerinnen und Bewohnern, indem es hilft, Stress abzubauen und die Zufriedenheit und Identifikation mit der Wohnumgebung zu erhöhen. Gleichzeitig absorbiert eine Begrünung Lärm oder trägt dazu bei, diesen durch visuelle Abschirmung erträglicher zu machen. Bäume und andere Vegetationselemente binden zusätzlich Feinstaub. Durch die höhere Verdunstung wird außerdem die Wasserentsorgung entlastet.

Zu einem Begrünungskonzept gehören die Auswahl der richtigen Pflanzen (heimische, robuste Arten) und deren richtige Positionierung, z. B. große, weite Bäume in der Umgebung von Park- und Straßenflächen zur Verschattung, Gräser und Büsche auf Freiflächen sowie rankender Efeu an senkrechten Flächen.

Verantwortlich	Kommune
Zeitpunkt	Erschließungsplanung
Beispiel	Vegetationswand MITTIM, Wallisellen (CH): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wandgebundene Fassadenbegrünung auf ca. 110 m² ▪ Mit Substrat gefüllte Stahlkonstruktion ▪ Automatische Bewässerung mit Zeitschaltuhr und Frostwächter

	<ul style="list-style-type: none">▪ Form/Erziehungsschnitt sowie Schnitte zum Freihalten von Bauteilen finden halbjährlich statt▪ Erstellung: ca. 300.000 Euro, Unterhalt: 10.000 Euro jährlich
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">▪ Grünordnungsplan (als Teil des Bebauungsplans)▪ Erschließungsplanung▪ Pflege- und Entwicklungsplan
Ergänzende Maßnahmen	Offene Wasserflächen
Links	Stadtgrün: https://gruen-in-der-stadt.de/ Bundesamt für Naturschutz, Urbane grüne Infrastruktur: bfn.de/fileadmin/BfN/planung/siedlung/Dokumente/UGI_Broschuere.pdf https://www.bfn.de/publikationen/broschuere/urbane-gruene-infrastruktur-grundlage-fuer-attraktive-und-zukunftsfaehige Stadt Zürich Vertikalbegrünung: https://www.stadt-zuerich.ch/ted/de/index/gsz/beratung-und-wissen/wohn-und-arbeitsumfeld/foerderprogramm-vertikalbegrueung.html